

Businessplan

Umzugs-Spedition

Firmenname

Name

Adresse

Telefonnummer

Faxnummer

E-Mail-Adresse

Datum der Unternehmensgründung

Businessplan Umzugs-Spedition

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	3
Lebenslauf des Gründers	4
Rechtsform	5
Standort	5
Leistungsangebot	6
Zielgruppe	7
Stärken / Schwächen	7
Marktumfeld	8
Mitbewerberanalyse	8
Umsatzplanung	9
Kostenplanung	10
Personalplanung	11
Investitionsplanung	12
Liquiditätsplanung	13
Rentabilitätsplanung	14
Finanzierungsplanung	15
Marketing / Vertrieb	16
Rechtliche Voraussetzung	17
Risikoanalyse	17
Ziele und Visionen	17
Zeitplan	18

Zusammenfassung

Ich werde mich als Umzugs-Spedition selbstständig machen. Die Gründung erfordert keine speziellen rechtlichen Voraussetzungen, da für diese Tätigkeit keine besondere Berufsausbildung nötig ist.

Das Unternehmen bietet verschiedene Dienstleistungen rund um den Umzugtransport für Privatpersonen und gewerbliche Kunden an. Zielgruppe sind sowohl Privatpersonen als auch Firmenkunden im Umkreis von 50 Kilometern.

Bereits im ersten Jahr ist ein Umsatz von ca. 100.000 Euro geplant. Im zweiten Jahr steigt der Umsatz auf 180.000 Euro Umsatz und im dritten Jahr sind fast 205.000 Euro Umsatz geplant.

Ich werde bei den Aufträgen stets selbst als Möbelpacker und Fahrer mitarbeiten, um Personalkosten zu sparen. Ich werde überwiegend mit Studenten und Aushilfskräften arbeiten, da die Arbeitszeit oft auch abends und am Wochenende ist. Es wird eine Kartei mit Aushilfskräften angelegt. Die Mitarbeiter werden nur nach Bedarf kurzfristig eingestellt.

Ich werde mich ab dem ersten Tag durch ein geschicktes Marketing von den Angeboten der Mitbewerber abheben. Auf diese Weise werden die Kunden nicht durch den günstigsten Preis sondern durch die Qualität der Leistung gewonnen. Als mittelfristiges Ziel habe ich mir gesetzt, dass ein Großteil der Kunden über Empfehlungen gewonnen wird. Es wird daher aktiv im Bereich des Empfehlungsmarketings gearbeitet.

Das Unternehmen wird als Einzelunternehmen von (Ihr Name) gegründet. Als Unternehmensstandort wird (tragen Sie hier bitte die Adresse ein) gewählt. Für die Zubereitung der Waren wird eine professionelle Gastronomieküche angemietet. Auf diese Weise wird der Kapitalbedarf der Existenzgründung geringgehalten.

Nach Aufbau des Unternehmens soll darüber nachgedacht werden, weitere Leistungen anzubieten. Hierzu gehören Renovierungsarbeiten, Handwerkerservice und Behördengänge. Es kann auch darüber nachgedacht werden, weitere regelmäßige Transportleistungen für bestehende Firmenkunden zu übernehmen.

Der Kapitalbedarf der Existenzgründung beträgt (tragen Sie hier Ihren Kapitalbedarf ein, den Sie im Kapitel Kapitalbedarfsplanung errechnet haben) und wird folgendermaßen gedeckt:

- Eigenkapital: Höhe der Eigenmittel
- Fremdkapital: Höhe der aufgenommenen Darlehen
- Förderung: z.B. Agentur für Arbeit

Aufgrund des geringen Kapitalbedarfs ist das Risiko der Existenzgründung als sehr gering einzuschätzen. Das benötigte Kapital wird in erster Linie für Anlaufkosten für die ersten Monate und als Investition in eine Grundausstattung verwendet.

Der Start des Unternehmens ist am (tragen Sie hier das geplante Startdatum ein)